

## 40 Jahre Männerberatung Wien: Vielfältige Lösungen für Männerfragen!

Männerberatung Wien feiert 40 Jahre: Reflexion, Gewaltprävention und neue Männlichkeitskonzepte für eine inklusive Gesellschaft.



Nachrichten AG

**Wien, Österreich** - Die Männerberatung Wien feiert ihr 40-jähriges Bestehen und hat sich als zentrale Anlaufstelle für verantwortungsvolle, reflektierte und gleichstellungsorientierte Männerarbeit etabliert. Das Jubiläum unterstreicht die Wichtigkeit der Initiative in einer Gesellschaft, in der Männlichkeit zunehmend im Fokus gesellschaftlicher Debatten steht. Dabei richtet sich der Blick nicht nur auf toxische Männlichkeitsbilder, sondern auch auf die Unterstützung von Männern in schwierigen Lebenslagen. **Wien.gv.at** berichtet, dass Geschäftsführer Žiga Jereb den respektvollen Umgang mit unterschiedlichen Lebensweisen betont. Zudem wurde die starke Unterstützung der Stadt Wien hervorgehoben, die ein wichtiges Element sozialer Sicherheit darstellt.

Vizebürgermeisterin Kathrin Gaál wies auf die signifikante Rolle der Männerberatung in der Gewaltprävention hin.

Emanzipatorische Männerarbeit wird als entscheidender Faktor zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen angesehen. Auch Josef Taucher, der SPÖ-Klubvorsitzende, gratulierte der Männerberatung und betonte die Bedeutung von Gewaltschutzmaßnahmen. Die Beratungsangebote umfassen geschlechter- und männlichkeitsreflektierte Beratung, Psychotherapie und Coaching und sind seit 1985 ein wichtiger Bestandteil der sozialen Infrastruktur in Österreich.

## **Verstärkung der Gewaltprävention**

Die Männerberatung Wien zählt zu den ersten Einrichtungen in Österreich, die konkret mit gewaltausübenden Männern arbeiten. Das Team umfasst über 50 Mitarbeiter mit vielfältigen Hintergründen und Erfahrungen. Angesichts der hohen Femizid-Rate in Österreich haben Männerberatung und ähnliche Initiativen Hochkonjunktur. Insbesondere in Zeiten der Radikalisierung in sozialen Medien wird professionelle Männerarbeit als notwendiges Gegengewicht gesehen.

**Projuventute Akademie** bietet hierzu ein Seminar zur kritischen Männlichkeitsforschung an, welches in zwei Tagen zentrale Konzepte wie hegemoniale Männlichkeit, Intersektionalität sowie Ansätze der Gewaltprävention thematisiert.

Das Seminar zielt darauf ab, Grundwissen zu Geschlecht und Männlichkeiten zu vermitteln und Methoden für die Handlungsspielräume in der Jugendarbeit zu entwickeln. Die Teilnehmer sollen ein besseres Verständnis für die emotionalen Prozesse von geschlechtergerechtem Verhalten erhalten und dabei lernen, wie man mit Offenlegungen von Gewalterfahrungen professionell umgeht.

Die Zukunft der Männerberatung Wien wird von einem Wunsch nach mehr Ressourcen und Anerkennung für geschlechterreflektierte Arbeit geprägt. Der Verein strebt an,

interkulturelle Räume für neue Perspektiven zu schaffen und professionelle Hilfe in Krisensituationen zu bieten. Eine vielfältige und inklusive Gesellschaft erfordert umfassende Maßnahmen, um gesellschaftliche Herausforderungen nachhaltig anzugehen.

Details	
<b>Ort</b>	Wien, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="https://presse.wien.gv.at">presse.wien.gv.at</a></li><li>• <a href="https://www.projuventute-akademie.at">www.projuventute-akademie.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://die-nachrichten.at)**